

OBERDINGER KURIER

Ihre Gemeindezeitung für die Ortschaften
Oberding, Schwaig, Notzing, Aufkirchen,
Niederding, Notzingermoos, Oberdingermoos
und Schwaigermoos

Monatlich an alle Haushalte
8. Jahrgang | 3. Ausgabe | 03. März 2023

Ausverkauft: Beste Feierlaune auf dem Oberdinger Bürgerball



Die Oberdinger legen zu den Klängen der Partyband Apollos eine heiße Sohle aufs Parkett.

Der prüfende Blick in den Spiegel verrät es: jede Strähne der Prachtfrisur sitzt genauso wie das feine, kleine Schwarze oder das glamouröse Abendkleid und am

Lidstrich oder Lippenstift gibt es nichts mehr nachzuziehen. Auch an den jeweiligen Begleitern des Abends stimmt die Erscheinung. Die Anzüge kommen lässig elegant daher, es blitzen perfekt

gebügelte Hemden hervor und in den blank gewienerten Schuhen spiegeln sich die Silhouetten der glanzvollen Paare. So aufgebrezelt lässt sich die Tanzfläche auf Oberdings Bür-

gerball erobern. „Wir freuen uns narrisch, dass wir nach Corona wieder feiern können. Die Leute freuen sich einfach und haben riesig Lust, ohne Einschränkungen zu feiern“, meint Bürger-



Die Narrhalla Heidechia Eching/Neufahrn begeistert auf dem Bürgerball Oberding ihr Publikum



v.l.n.r.: Stefan Feichter (Vorstand Narrhalla Heidechia), Julia Burglechner (Prinzessin Julia I.), Andreas von Haaren (Prinz Andreas VI.) und Frauke Bachmeier, Präsidentin Narrhalla Heidechia Eching/Neufahrn

meister Bernhard Mücke und blickt zufrieden von der Galerie der Mehrzweckhalle in die Menge nach unten. Einen Eindruck, den Frauke Bachmeier, Präsidentin der Narrhalla Heidechia Eching/Neufahrn teilt: „Wir sind ja viel unterwegs und haben generell bemerkt, dass die Leute wieder ausgehen wollen. Hier in Oberding ist der Ball super gut besucht und die Tanzfläche ist voll. Es bestätigt sich das, was wir überall sehen: die Leute wollen wieder raus. Sie wollen tanzen, sich treffen, gemeinsam unterhalten und Spaß haben.“

Volle Hütte

Einmal mehr erweist sich der Bürgerball in der Mehrzweckhalle als ein gesellschaftliches Highlight. Wo sonst hauptsächlich sportlich mehr oder weniger Begehrte diverse Trainingseinheiten abschwitzen, bringen an diesem Abend tanzbegeisterte Paare ihren Puls auf Trab. Dabei gelten

für die jeweils Führenden auf dem gut besuchten Parkett, andere Paare gut im Blick zu behalten, um ungewollte Kollisionen zu vermeiden. „Es sind rund 300 Karten weg, beinahe alle wurden

bereits im Vorverkauf verkauft, bis auf ein paar Restkarten heute an der Abendkasse“, gibt der Rathauschef einen Überblick zu Besucherzahlen.

Wenn ein tolles Team aus einer Sporthalle einen Ballsaal zaubert

Kein Wunder, möchte man sagen, denn neben der Par-

tyband Apollos, den Showeinlagen der Garde und des Prinzenpaars der Narrhalla Heidechia und der Showfunken lässt die Dekoration die Gäste schnell die eigentliche

Bestimmung der Umgebung vergessen: „Die Damen aus der Gemeindeverwaltung und der Bauhof haben wirklich ganze Arbeit geleistet“, lobt Mücke. „Ja“, bestätigt Frauke Bachmeier. „Uns ist hier besonders der Saal aufgefallen. Klar ist es „nur“ eine Turnhalle, aber der Veranstalter hat sich wahnsinnig viel Mühe

mit der Dekoration gegeben, das sticht total heraus. Dazu gibt es den Caterer Christian Ascher und eine großartige Band. Es ist ein tolles Umfeld für den Auftritt.“ Es ist bereits

der dritte an diesem Abend, trotzdem heizt die Faschingsgesellschaft ihr Publikum nach Kräften an. Bürgermeister Bernhard Mücke lässt sich von der Atmosphäre anstecken und kündigt an: „Ich suche jetzt meine Leut’, weil ich jetzt auch g’scheit feiern mag.“ ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

» Hier in Oberding ist der Ball super gut besucht und die Tanzfläche ist voll. Es bestätigt sich das, was wir überall sehen: die Leute wollen wieder raus. Sie wollen tanzen, sich treffen, gemeinsam unterhalten und Spaß haben. «

Frauke Bachmeier, Präsidentin Narrhalla Heidechia Eching/Neufahrn





Schöffenwahl 2023 – Wir suchen Schöffen! Bewerbungen bitte bis zum 27. März 2023 an das Rathaus

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden in der **Gemeinde Oberding insgesamt 4 Frauen und Männer, in der Gemeinde Eitting insgesamt 2 Frauen und Männer**, die am Amtsgericht Erding und Landgericht Landshut als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Gemeinden haben eine Vorschlagsliste durch den Gemeinderat zu beschließen.

Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Ersatzschöffen. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 1.1.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff durch das Urteil in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Interessenten bewerben sich für das Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) bis zum 27. März 2023 bei der Verwaltungsgemeinschaft Oberding, Fr. Gerbl, Tassilostraße 17, 85445 Oberding, rita.gerbl@vg-oberding.de.

Hier können Sie auch das Bewerbungsformular anfordern oder von der Homepage der Gemeinde Oberding oder Eitting unter „Aktuelles“ herunterladen (<https://oberding.digiportal.de/gemeinde-oberding/startseite/aktuelles-1/schoeffenwahl-2023> oder <https://oberding.digiportal.de/gemeinde-eitting/startseite/aktuelles/schoeffenwahl-2023>)

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Gemeinde Oberding Verwaltungsgemeinschaft

Tassilostr. 17
85445 Oberding
Vermittlung 08122-9701-0
Telefax 08122-9701-40
info@vg-oberding.de
www.vg-oberding.de

Öffnungszeiten:

Mo. nur Terminvereinbarung
Di. 08.30 – 12.00 Uhr
Mi. nur Terminvereinbarung
Do. 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.00 Uhr
Fr. nur Terminvereinbarung

Rathaus

1. Bürgermeister Bernhard Mücke
buergermeister@oberding.de

Sekretariat - 33
vorzimmer@vg-oberding.de

Ordnungsamt, Melde- und
Passamt - 11
meldeamt@vg-oberding.de

Kasse - 21
kasse@vg-oberding.de

Steuer- und Gewerbeamt - 22
steueramt@vg-oberding.de

Rente und Soziales - 15
soziales@vg-oberding.de

Standesamt Erding:
Tel. 08122/408240
standesamt@erding.de

Bauamt - 50
bauamt@vg-oberding.de

Gemeindebücherei Oberding
St.-Georg-Str. 6, 2284680

Recyclinghof Oberding
Hauptstr. 6

Winter-Öffnungszeiten:

Fr. 13.00 – 17.00 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Ausschreibung von Cover-all-Hallen

Die Gemeinde Oberding verkauft vier Cover-all-Hallen mit den Maßen: 13 m Länge x 8 m Breite x 4 m Höhe.

Die Hallen werden einzeln zum Höchstgebot vergeben. Bei einem Angebot von unter 4.000,00 € je Halle behalten wir uns vor, die Hallen nicht zu veräußern.

Jede Halle ist vom jeweiligen Käufer selbstständig zu demontieren und abzutransportieren.

Sollten Sie eine Halle erwerben wollen, so schicken Sie bitte ein Angebot im verschlossenen Kuvert mit der Beschriftung:

Gemeinde Oberding - Bewerbung Cover-all-Halle

(Geben Sie im Kaufangebot bitte unbedingt die Nummer der gewünschten Halle an (siehe Lageplan)!)

bis spätestens **Montag, 20.03.2023** ans Rathaus Oberding, Tassilostr. 17, 85445 Oberding.

Später eingehende Angebot werden nicht mehr berücksichtigt. Fragen zu den Hallen kann Ihnen Herr Neumair unter 0175 7900542 beantworten.

Hinweis: Das Aufstellen der Hallen ist baurechtlich genehmigungspflichtig.



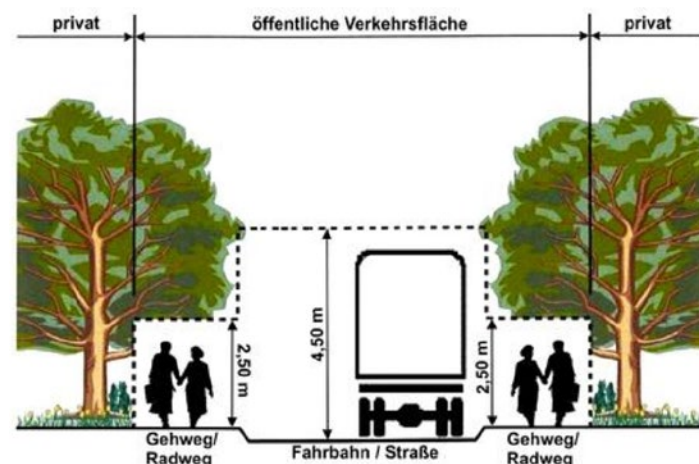
Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern an Straßen und Gehwegen

Sträucher und Hecken sind so zuzuschneiden, dass Beeinträchtigungen auf Gehwegen und Straßen vermieden werden.

Der Pflanzen- oder Baumbewuchs beeinflusst oftmals die Verkehrssicherheit bzw. Sichtverhältnisse, sodass gegebenenfalls mit Schadensersatzansprüchen zu rechnen ist. Sind es manchmal auch nur einzelne Äste und Zweige, die in den Straßen- oder Gehwegraum hineinragen und damit die Fußgänger behindern, ist das Lichtraumprofil über dem Gehweg vor allem für Kinder, Geh- und Sehbehinderte oder Blinde wichtig, denn ein Ausweichen auf die Fahrbahn stellt für diesen Personenkreis ein erhebliches Risiko dar.

Wir bitten daher, die Grundstückseigentümer auch im eigenen Interesse darauf zu achten, dass folgende Lichträume frei bleiben:

- 4,50 m über der gesamten Fahrbahn
- 4,00 m über den je 0,50 m breiten Geländestreifen anschließend an die beiderseitigen Ränder der Fahrbahn
- 2,50 m über Radwegen
- 2,30 m über Fußwegen



Der Übergang von 4,50 m über dem Fahrbahnrand zu 4,00 m über den anschließenden 50 cm breiten Geländestreifen ist in schräger Richtung herzustellen.

Ebenfalls ist darauf zu achten, dass die Straßenlaternen, Verkehrsschilder zu jeder Zeit freigeschnitten sind. Gleichzeitig sind Bäume auf ihren Zustand insbesondere auf Standsicherheit usw. zu untersuchen und dürre Bäume bzw. dürres Geäst ganz zu entfernen. An Straßenanbindungen und Kreuzungen sowie im Innenkurvenbereich müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen sowie Einfriedungen stets so niedergehalten werden, dass eine ausreichende Sicht für die Krafträder gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen im Allgemeinen nicht höher als 80 cm sein.

Hinweis:

Zulässig sind in der Zeit vom 01. März bis 30. September nur schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen innerhalb der Ortschaft soweit sie in den öffentlichen Verkehrsraum ragen.

Sperrmüllabholdienst:

Anmeldeschlüsse für Abholung 2023



Die Anmeldeschlüsse pro Quartal sind der **28.04.** (2. Q), **31.07.** (3. Q) und **31.10.** (4. Q).

Pro Haushalt und Jahr kann nur eine Sperrmüllabholung von bis zu 2 Kubikmetern kostenlos zu festen Terminen, die pro Quartal angeboten werden, erfolgen.

Alternativ kann auch ein Sperrmüllgutschein für die Müllumladestation Isen mit 200 Kilogramm Freimenge beantragt werden. Hier übernimmt der Bürger die Anlieferung selbst. Zu den Öffnungszeiten können an den größeren Recyclinghöfen Sperrmüll und Sperrholz gegen Gebühr abgegeben werden.

Für Rückfragen steht die Abfallwirtschaft unter Tel. 08122 58-1550 oder abfall@LRA-ed.de gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen und Anmeldung auch unter www.landkreis-erding.de/abfallwirtschaft/abfallberatung/sperrmuell

Mit freundlichen Grüßen
Nikolaus Michel

Einsatz der Holzhackmaschine

In diesem Frühjahr kommt die Holzhackmaschine in den Gemeinden Oberding und Eitting wieder zum Einsatz.

Folgende Punkte müssen dringend beachtet werden:

- Das Merkblatt für den Einsatz des Häckslers ist zu beachten.
- Der Grundstückseigentümer bzw. eine beauftragte Person muss nicht vor Ort sein. Das Häckselgut muss sichtbar und jederzeit gut erreichbar gelagert werden, s. Merkblatt.
- Der Einsatz pro Haushalt darf nicht länger als 10 Minuten dauern und ist kostenlos.
- Das Häckselgut wird nicht mitgenommen.

NEU:

Es gibt die Möglichkeit, Energieholz im Verschenk-Markt des Landkreises anzubieten bzw. abzuholen.

Auf der Homepage des Landkreises können Sie beim Verschenk-Markt unter der Rubrik „Energieholz“ Ihr Hackgut anbieten, sofern Sie selbst keine Verwendung haben.

Um der Rohstoffknappheit entgegenzuwirken, können hier die Häckselhaufen eingestellt und an Betreiber von Hackschnitzelheizungen vermittelt werden. Es gibt sowohl die Möglichkeit Energieholz zu suchen als auch anzubieten. Vor allem große Mengen könnten so sinnvoll genutzt werden.

Unter www.landkreis-erding.de/verschenken bleibt das Inserat 30 Tage erhalten, bevor es automatisch gelöscht wird. Es kann jederzeit selbst bearbeitet oder gelöscht werden.

Wir bitten Sie, sich grundsätzlich beim Häckseltermin anzumelden, sollte das Hackgut zwischenzeitig anderweitig abgeholt worden sein, bitten wir aber um Rückmeldung bei uns, damit der Häckselereinsatz noch rechtzeitig vor dem Häckseltermin storniert werden kann.

Der Häcksler kommt wie folgt:

Der Frühjahrs-Häcksler kommt in den Gemeinden Oberding und Eitting in der 13. KW (30./31.03.2023) zum Einsatz.

Anmeldung: Verwaltungsgemeinschaft Oberding,
Tel: 08122 9701-14 oder 9701-0

Anmeldeschluss: 23. März 2023, 18.00 Uhr

Wegen der Terminierung können spätere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Gemeinde Oberding Gemeinde Eitting
Mücke, 1. Bürgermeister Huber, 1. Bürgermeister

> Das Merkblatt für den Einsatz des Großhäckslers des Landkreises Erding kann unter www.landkreis-erding.de/abfallwirtschaft/landkreishaeckslers eingesehen werden.

Die Gemeinde Oberding sucht zur Verstärkung des gemeindlichen Bauhofes einen



Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

in Vollzeit (39 Std./Woche) und in Festanstellung zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf
- Führerschein der Klasse B, C oder CE
- technisches Verständnis für das Bedienen der Maschinen
- vielseitiges handwerkliches, selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- die Bereitschaft den Winterdienst im Gemeindegebiet zu leisten.

Wir bieten

- eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD
- Großraumzulage München
- die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- einen sicheren Arbeitsplatz in einem gut ausgestatteten Bauhof
- einen interessanten, vielseitigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz

Interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **17. März 2023** an die Gemeinde Oberding, Tassilostr. 17, 85445 Oberding.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Josef Steinkirchner, Geschäftsleiter, unter Tel. 08122 970131 zur Verfügung.

Mit Zusendung der Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung personenbezogener Daten zu (<https://oberding.de/gemeinde-oberding/startseite/stellenangebote>).

Die Gemeinde Oberding sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt



Kinderpfleger

(m/w/d) oder

eine pädagogische Ergänzungskraft (m/w/d)

für die **Offene Ganztagesbetreuung (OGTS)** an der Grundschule Oberding.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Betreuung von Grundschulkindern (1. – 4. Klasse) nach dem Unterricht
- Freizeitgestaltung

Das bringen Sie mit:

- idealerweise die Ausbildung zur/zum staatlich geprüfte/n Kinderpfleger/in oder eine vergleichbare Qualifikation (m/w/d)
- Erfahrung und Freude an der Arbeit mit Kindern
- Teamfähigkeit und Engagement
- Eigeninitiative und Kreativität
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten

- bei Bewährung einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- neue Räume mit zahlreichen Gestaltungsmöglichkeiten, viele pädagogische Angebote
- Gehalt nach TVöD im Sozial- und Erzieherdienst mit Sonderleistungen, betrieblicher Altersvorsorge (ZVK) und der „Großraumzulage München“
- attraktives Ferienmodell mit 18,75 Stunden
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- ein aufgeschlossenes Team und gute Zusammenarbeit mit der Grundschule

Fragen zur Stelle werden Ihnen gerne von Frau Schleibinger, OGTS-Koordinatorin, beantwortet: **Tel. 08122 55370-404**

Sind Sie interessiert, dann schicken Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis **24. März 2023** an die **Gemeinde Oberding, Frau Winkler, Tassilostr. 17, 85445 Oberding** oder **per mail als pdf an vorzimmer@vg-oberding.de**

Mit Zusendung der Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung personenbezogener Daten zu (<https://oberding.de/gemeinde-oberding/startseite/stellenangebote>).

– ENDE DER AMTLICHEN MITTEILUNGEN –



Der nächste Oberdinger Kurier erscheint am
Donnerstag, 06. April 2023

Anzeigen-/Redaktionsschluss: Mittwoch, 29. März 2023, 9:00 Uhr

SITZUNG VOM 31.01.2023

berichtet von Robert Hellinger

Festlegung der Entwurfsplanung für Bebauungsplan für Baugebiet in Aufkirchen

Um die Planung des Baugebiets östlich des Eichenrings in Aufkirchen weiter vorantreiben zu können, musste sich der Gemeinderat in der Sitzung vom 31. Januar auf eine Entwurfsplanung einigen.

Diskussionsgrundlage waren die Fahrbahnbreite und die Gestaltung des Gehwegs innerhalb des Baugebiets, hier standen drei Varianten zur Auswahl:

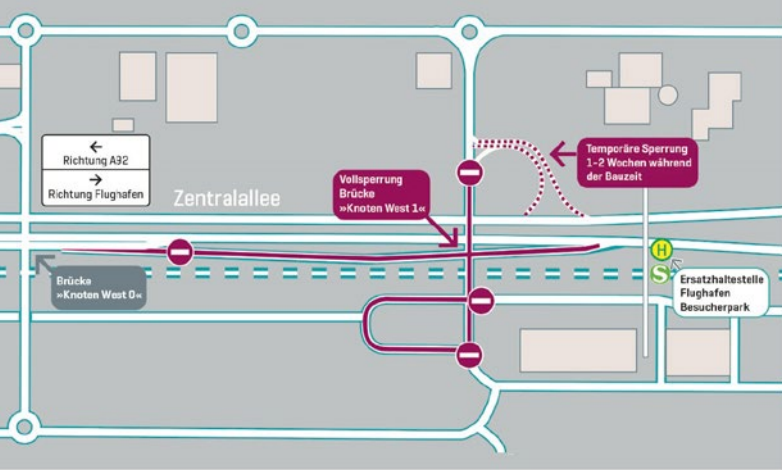
- Variante 1, bei der neben der Fahrbahn mit einer Breite von 5,00 bis 5,75 m auch ein einseitiger Gehweg (Breite: 2,00 m) angedacht ist
- Variante 2, hier verzichtet man auf den Gehweg innerhalb des Baugebiets, dafür werden Grün- und Parkstreifen geschaffen (Fahrbahnbreite: 5,50 m, Grün- und Parkstreifenbreite: 1,75 – 2,20 m)
- Variante 3, bei dieser Alternative fehlen sowohl Gehweg, als auch Grün- und Parkstreifen, die Fahrbahnbreite beträgt 5,00 – 5,75 m

Nach kurzer Erörterung von Für und Wider einigte sich das Gremium auf Variante 2, da diese einerseits den Verkehr innerhalb des Baugebiets beruhigen, andererseits aber auch genügend Parkflächen bieten würde, zudem bestünde grundsätzlich die Möglichkeit, die Straße bei Bedarf in eine Spielstraße umzuwandeln, falls dies später mal gewünscht sein sollte. Bei den beiden Alternativen wäre dies grundsätzlich nicht möglich. Durch den Wegfall des Gehwegs können außerdem Kosten in Höhe von ca. 130.000 Euro im Vergleich zu Variante 1 eingespart werden. Am Ende stimmten bis auf Georg Maier alle Gemeinderatsmitglieder für Variante 2, die damit bindend für den Bebauungsplan Nr. 82 wird.

Jugendschöffenwahl 2023

Danach kam Bürgermeister Bernhard Mücke kurz auf die Thematik der Jugendschöffenwahl des Amtsgerichts Erding zu sprechen. Das Landratsamt hatte sich an die Gemeinden gewandt, weil das Amtsgericht Erding sowie die Jugendkammer des Landshuter Landgerichts derzeit insgesamt 40 ehrenamtliche Jugendschöffen und -schöffen suchen. Bis zum Bewerbungsende sind bei der Verwaltung fünf Bewerbungen eingegangen. Auf seine Frage hin, ob noch jemand aus dem Gremium eine geeignete Person vorschlagen wolle, kam keine Meldung, somit konnte Mücke den Punkt „Jugendschöffen“ schnell abschließen. ■

Nächste Gemeinderatssitzung:
Dienstag, 7. März 2023,
19 Uhr im Bürgerhaus Oberding



Flughafen München informiert Sanierungsarbeiten am Münchner Airport – Brücke gesperrt – Verkehr zwischen Nord- und Südallee wird umgeleitet

Start für die Sanierung einer Straßenbrücke im westlichen Bereich des Münchner Flughafens:

Kürzlich begannen die Arbeiten an der mittlerweile 35 Jahre alten Brücke zwischen der Nord- und der Süd- bzw. der Wartungsallee. Die Brücke führt auf Höhe des Hotels „Novotel“ über die Zentralallee und die S-Bahn-Gleise zum Wartungs- und Frachtbereich des Airports.

Die Brücke bleibt deshalb ab Montag, 20. Februar 2023 bis voraussichtlich Dezember 2023 für den Verkehr gesperrt.

Für diese Zeit besteht eine ausgeschilderte Umleitung – der Verkehr wird dann über die seit rund zwei Jahren bestehende Brücke auf Höhe der Agip-Tankstelle geführt.

Auch unter der zu sanierenden Brücke finden zeitweise Bauarbeiten statt.

Deshalb wird es temporär auch zu Einschränkungen für

den Verkehr auf der Zentralallee kommen. Während der Bauphase wird zudem für ein bis zwei Wochen die nördliche Abfahrt von der Zentral- zur Nordallee bzw. die Gegenrichtung gesperrt.

Bereits seit Januar laufen die Vorbereitungen für die Sanierungsmaßnahme:

So wurden bereits die notwendigen Zu- und Abfahrten für die Baufahrzeuge geschaffen und die Bushaltestelle Besucherpark in Fahrtrichtung Terminal verlegt. Sobald die Brücke komplett gesperrt ist, beginnen die eigentlichen Arbeiten: Dabei werden unter anderem die Gehwege und Geländer entfernt und neu errichtet, schadhafter Beton ausgetauscht sowie die Lager zwischen den Stützen und der Brücke ausgetauscht. Vorgesehen ist zudem die Erneuerung des Entwässerungssystems sowie des Asphalts. ■

Artikel: OKU

www.oberdinger-kurier.de

Sie finden uns auch auf facebook!

Wir machen Ihre Hausarbeit!

- ▶ Top-Haushaltsgeräte, energieschonend
- ▶ Kochen, backen, dampfgaren, spülen, waschen, bügeln
- ▶ Trocknen, kühlen, gefrieren
- ▶ Reparatur, Beratung, Verkauf, Transport, Montage



**Ihr Spezialist für
HAUSHALTSGERÄTE**

Ideen, die Freude machen!

Ludwigstraße 3 · 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811/5531-0 · Fax 0811/5531-20
www.elektro-henning.de

DÖTZKIRCHNER

Sonnenschutzsysteme GmbH Meisterbetrieb

Rollläden - Markisen - Jalousien - Terrassendächer
Reparaturen & Service

0 81 23/93 27 70 · Fax 0 81 23/93 27 77



Goldach Markt

UNSERE FLEISCHTHEKE

„Weil für uns gutes Fleisch aus der Heimat selbstverständlich ist!“

- ♥ **Die wohl beste Grilltheke** - kreativ und individuell
Unsere Dauerbrenner:
- Ćevapčići am Spieß
- Goldacher Bratwürste hausgemacht
- ♥ **Schweinefleisch, Rindfleisch und Geflügelfleisch** von Fleischbetrieben unseres Vertrauens
- ♥ **Ein gutes Steak:** Filet, Lende, T-Bone, Rib Eye gut abgehangen - zart und saftig
- ♥ **Schmankerl hausgemacht** - für die schnelle Küche
- fix und fertige Pfannengerichte
- fertig panierte Schnitzel
- Leberknödel und Speckknödel - saisonal -
- Gemüsespezialitäten für Vegetarier

„Da bleiben keine Wünsche offen!“

Wir sind für Sie da! Mo. bis Sa., 7.30 bis 20.00 Uhr
Hauptstraße 29, 85399 Hallbergmoos / Ot. Goldach
Tel. 0811 3623, Fax 0811 8677, info@goldachmarkt.de
www.goldachmarkt.de



Ein tierisches Vergnügen! Weiberfasching der Niederdinger Frauengruppe

„Es war ein Mega-Event!“, resümiert Christine Viechter, Vorsitzende der Niederdinger Frauengruppe (NFG), „zur Spitzzeit feierten über 120 Frauen zusammen mit uns.“ Obwohl der offizielle Beginn erst um 19 Uhr war, strömte die maskierte Besucherschar schon über eine Stunde früher in den Niederdinger Bürgersaal. „Bereits vor der Begrüßung gingen die Plätze aus und wir hatten gut damit zu tun, für Nachschub an Tischen und Stühlen zu sorgen.“ Doch so soll es ja auch sein, wenn der Niederdinger Frauenverein zum Weiberfasching einlädt. Denn das von Karin Hofmeier gestaltete Einladungsplakat ließ

es schon erahnen: Hier steppt (nicht nur) der Bär!

Mit dem Motto „Karneval der Tiere“ traf das Organisationskomitee – bestehend aus Adeline Huber, Simone Huber, Cornelia Kolbinger und Christine Viechter – voll ins Schwarze. „Alle waren so toll maskiert“, schwärmt Christine Viechter. Von süßen Bienchen über Schmusekätzchen bis hin zu Fabelwesen wie Einhorn und Drache zeigten sich die Gäste von der ersten Minute an in bester Feierlaune. Für den kulinarischen Genuss sorgten wieder die Wirtsleute Wast und Kathi Kronast. „Die beiden sind einfach eine Wucht!“

Die Show-Tanzgruppen „Dance Angels“ aus Wartenberg und die „Magic Dancers“ aus Grüntegernbach konnten mit eindrucksvollen Darbietungen punkten. Mehr die Lachmuskeln als den Bizeps strapazierte hingegen Maria Streicher, die in die Rolle als Kabarettistin Martina Schwarzmann glänzte. Ebenso gab Nicole alias Anna Ostermair den Klassiker „Ein bisschen Frieden“ zum Besten. „Da war ganz schön was geboten!“, so die NFG-Chefin voller Stolz.

Unter die tierischen Närrinnen hatten sich an diesen Abend auch eine mutige Herren geschmuggelt: „DJ Werner

Kobylac sorgte für den passenden Sound und für die Lichttechnik war Chris zuständig“, zählt Viechter auf. „Und natürlich nicht zu vergessen unsere beiden Barkeeper Pius Viechter und Florian Güntner!“ Unterstützt wurden die beiden jungen Herren von Monika Stemmer und Lisa Körper. Bei soviel guter Stimmung und Feierlaune wurde bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein – und natürlich die Hufe – geschwungen! ■

Für Sie berichtete Christine Hofer.
Fotos: privat



Abschiedskonzert im Niederdinger Bürgersaal der Gruppe Banshee unter der Leitung von Rudi Koller (2. von rechts)



150 Jahre Krieger- und Soldatenverein Niederding – eine gelungene Auftaktveranstaltung

Da es nur wenige Vereine gibt, die auf so viele Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken können, hat sich der Niederdinger Kriegerverein dazu entschlossen, dieses Jubiläumsjahr 2023 mit einer Reihe von interessanten Veranstaltungen gebührend zu feiern. Mit einem gelungenen musikalischen Abend am Freitag, den 03.02.2023 wurde im Bürgersaal Niederding das Jubiläumsjahr 2023 erfolgreich begonnen.

Dazu wurde die im Landkreis Erding bekannte Folkband „Banshee“ unter der Leitung von Rudi Koller gewonnen, die nach 27 Jahren ihr Abschiedskonzert im Niederdinger Bürgersaal vor rund 90 begeisterten Gästen aus der Gemeinde Oberding und Umgebung gaben. Nach einer kurzen Begrüßung und geschichtlichen Einführung in die Entstehungsgeschichte des Krieger- und Soldatenvereins Niederding begeisterte

die eingeladene Erdinger Band Banshee das Publikum rund drei Stunden mit einem vielseitigen Querschnitt durch die traditionelle Folkmusic Irlands. Da waren Jigs, Reels, Walzer, viele traditionelle Lieder wie auch zwischendurch ein „Gassenhauer“, eine „Streetballad“, aus den größeren Städten Irlands zu hören. Auch aus Amerika, Finnland, England und Australien und auch Deutschland wurde das eine oder andere Lied oder

ein Tanz geboten und mit einer nahezu unglaublichen Spielfreude im eigenen Stil der Gruppe interpretiert. Minutenlanger Applaus für die Band beendete nach drei Zugaben den gelungenen Abend in Niederding. Damit das 150-jährige Bestehen des Krieger- und Soldatenvereins Niederding gebührend gefeiert wird, sind weitere Veranstaltungen in Planung. ■

Artikel und Foto: OKU

Saisonstart 2023



SUW - BERGER GmbH
SONNEN-UND WETTERSCHUTZTECHNIK
MEISTERBETRIEB

Terrassendächer – Markisen – Rollläden
Zeppelinstraße 23 – 85399 Hallbergmoos
0811 / 99 87 17 0 – info@suw-berger.de







20%
Willkommensrabatt auf
fast alle Möbel!




- ❖ Planen Sie mit uns Ihren Terrassen(t)raum!
- ❖ Verlosung von hochwertigsten Markisen und Outdoor-Möbeln im Gesamtwert von **über 10.000,-€**
(Bedingungen unter www.suw-berger.de)
- ❖ 24 – 25 – 26. MÄRZ 2023 10 – 17:00 Uhr




Neuer Grundschulverbund Oberding / Eitting

Ab dem kommenden Schuljahr besteht freie Wahl,
ob Kinder in Oberding oder Eitting eingeschult werden

Deutlich schneller als erwartet haben dieses Mal die Mühlen der Regierung gemahlen, und so konnten die Gemeinden Oberding und Eitting nun stolz den ersten Grundschulverbund Oberbayerns aus der Taufe heben. Dieser Verbund bildet die Basis für eine enge Zusammenarbeit zwischen der Oberdinger und der Eitinger Grundschule und ermöglicht, dass Eltern zukünftig frei wählen dürfen, ob ihr Kind in Oberding oder in Eitting zur Schule gehen soll.

Aber der Reihe nach: Schon jetzt kooperieren besagte Lehranstalten, aus Platzgründen besuchen Kinder aus Aufkirchen und Niederding derzeit

die Grundschule in Eitting, während die Eitinger Schüler wiederum anschließend auf die Mittel- oder die Realschule in Oberding gehen. Weil hier sowie auf kommunaler Verwaltungsebene die Zusammenarbeit seit Jahren perfekt funktioniert, verständigten sich die Schulen und anschließend auch die Gemeinderäte im Dezember final auf die Gründung des ersten Grundschulverbands im Regierungsbezirk Oberbayern. Eine Notwendigkeit, um der rasanten demographischen Entwicklung der Gemeinden Rechnung zu tragen, wie Eittings Bürgermeister Reinhard Huber weiß: Die Zahlen einer Bedarfsanalyse hätten ergeben, dass nicht zuletzt aufgrund der Entstehung neuer Baugebiete

mit einem weiteren Anwachsen der Kinderzahlen gerechnet werden müsse, so dass „unsere Schule irgendwann gesprengt worden wäre“. Neben den Verwaltungsgremien beider Gemeinden waren selbstverständlich auch die Leitungen der zwei Schulen (Oberding: Rektor Johann Deschu, Eitting: Rektorin Dijana Pfanzelt) sowie Schulamtsdirektor Robert Leiter von Anfang an maßgeblich an der Entstehung des Verbunds beteiligt. Leiter, der übrigens bis 2006 selbst Rektor an der damaligen Grund- und Teilhauptschule in Eitting war, ist begeistert von diesem „innovativem Projekt“, das ein „neues Kapitel der Schulpartnerschaft“ bedeute und Vorbildcharakter hätte. Für Robert

Leiter ist wichtig, dass es neben vielen Gemeinsamkeiten auch weiterhin Unterschiede zwischen beiden Bildungsstätten gebe, die jeweiligen Strukturen sollen erhalten bleiben, denn „das mache es ja auch aus“, warum man sich für eine dieser Schulen entscheide. Somit bleibt das Schulsystem in Eitting auch zukünftig zwei-, in Oberding weiterhin dreizügig. Die ab September gebotene Wahlmöglichkeit, ob das eigene Kind in Oberding oder in Eitting eingeschult wird, sei ein tolles Entgegenkommen an die Eltern, so der fachliche Leiter des Schulamts Erding.

Eittings Schulleiterin Dijana Pfanzelt hob noch einmal hervor, dass man ein gemeinsames

Der Grundschulverbund Oberding / Eitting bedeutet eine weitere Verbesserung der Qualität der Bildung sowie der Möglichkeiten für die Eltern schulpflichtiger Kinder – und sie haben sich maßgeblich dafür eingesetzt: Bernhard Mücke (BM Oberding), Josef Steinkirchner (Leitung Gemeindeverwaltung), Reinhard Huber (BM Eitting), Dijana Pfanzelt (Rektorin Grundschule Eitting), Robert Leiter (Schulamtsdirektor) und Johann Deschu (Rektor Grund- und Teilhauptschule Oberding)



„pädagogisches Konzept“ erarbeitet habe, etwa in Bezug auf die Fortbildung von Lehrkräften, auf die voranschreitende Digitalisierung sowie auch zur Vermittlung von ethischen Werten für die Schüler. Dass die Eigenständigkeiten der jeweiligen Lehranstalten trotzdem erhalten bleiben, zeigt der Umstand, dass Eitting die einzige Grundschule im Erdinger Landkreis ist, die sich „Umweltschule“ nennen darf. Dieses Konzept mit Schwerpunkten auf dem Umgang mit Natur und Umwelt soll laut Pfanzelt auch zukünftig nachhaltig sichergestellt sein. Johann Deschu, seines Zeichens Rektor der Grund- und Teilhauptschule in Oberding, hob den hohen Standard der technischen Ausstattung an seiner Schule hervor, außerdem sprach er stolz über die schon jetzt toll funktionierende Zusammenarbeit bei Mittags- und Nachmittagsbetreuung. Ein weiterer Ausbau der Busanbindung solle dann zukünftig eine „Komplettabdeckung“ des Angebots bei der Betreuung der Schüler beider Gemeinden nach Unterrichtsende ermöglichen, d.h. dass Eittinger Grundschüler, die bislang maximal bis 15:00 Uhr betreut werden konnten, dann auch die offene Ganztagschule (OGTS) in Oberding nutzen können.

Was mit der Zusammenarbeit der Schulen in Oberding und Eitting 2007 bei der Auflösung der Hauptschule in Eitting begann, wird nun also in Form eines Verbunds noch einmal deutlich ausgebaut. Der ungewöhnlich schnellen Zustimmung der Regierungverwaltung ist es zu verdanken, dass der erste Grundschulverbund Oberbayerns schon ab dem Schuljahr 2023 / 2024 in Kraft treten kann. Somit besteht ab Herbst eine freie Wahlmöglichkeit in Bezug auf die Auswahl zwischen beiden Schulen. Beachtet werden muss dabei lediglich, dass diese Entscheidung zur Einschulung getroffen werden muss, ein späterer Wechsel ist nicht mehr möglich, außerdem sind jene Schüler, die aktuell bereits in höheren Jahrgangsstufen untergebracht sind, von der Neuregelung nicht betroffen. Mächtig stolz sein dürfen trotzdem alle Beteiligten, die durch ihr Engagement und ihre Kooperationsbereitschaft diese vorbildliche und außergewöhnliche Partnerschaft zur Verbesserung der Bildungsqualität erst ermöglicht haben. Ein Beispiel, das wirklich Schule machen sollte... ■

Für Sie berichtete Robert Hellinger.

Mehr Informationen sowie wichtige Fragen und Antworten zum Grundschulverbund Oberding / Eitting finden Sie auf den jeweiligen Homepages beider Gemeindeverwaltungen.

AKTUELLE BERICHTE

und viele Fotos finden Sie auch unter www.oberdinger-kurier.de



Find us on facebook!

Jetzt Beratungstermin auf asmo.de sichern!



Unsere Studios finden Sie in Neufahrn bei Freising, Landshut-Nord, Ingolstadt-Süd, München-Freiham, Unterhaching und Raubling-Pfraundorf bei Rosenheim
Aktuelle Infos, Aktionen und Terminvereinbarung auf www.asmo.de

ASMO KÜCHEN
Seit 1974 Ihr Spezialist für Einbauküchen in Bayern



Wir liefern

Agrar-Diesel
ohne Bioanteil

Hans Mikesch Hallbergmoos · Tassiloweg 1

Wir liefern Heizöl und Dieselkraftstoff! Tel. 0811 3646

Schalten Sie Ihre Anzeige auch in **Eching, Hallbergmoos und/oder Neufahrn!**



Attraktive Anzeigenpreise inklusive Gestaltung!

Rabattstaffeln & Kombinationsnachlässe

- Verteilung an alle Haushalte
- Auslage in vielen Geschäften und im Rathaus
- Veröffentlichung auch online
- Leser aus Ihrer direkten Umgebung
- Weitere Zeitungen, die in unserem Verlag erscheinen: Haar, Vaterstetten, Putzbrunn, Grasbrunn und Herrsching

Belegexemplare und Mediadata erwünscht?

IKOS VERLAG

Theresienstr. 73
85399 Hallbergmoos
Telefon 0811 5554593-0
www.ikos-verlag.de
info@ikos-verlag.de





(v. li): Erhard Aicher, Rebekka Scholz, Andreas Reitingner (2. Kdt.), Franziska Lippold, Dirk Lippold (1. Kdt.), Nadine Lippold, Silvio Löwe, Julian Plassmann, Julia Meier, Felix Deinert, Tobias Reitingner, Frank Strzybny, Carlos Heil, Robby Altermann, Bürgermeister Bernhard Mücke, Wolfgang Roß und Albert Nummerger (1. Vorst.); nicht im Bild: Christian Aicher (2. Vorst.)

Helfer in vielen Notlagen – die Freiwillige Feuerwehr Schwaig Jahreshauptversammlung und Neuwahl

Die letzte Jahreshauptversammlung fand 2019 statt und so gab es am 11. Februar viel zu berichten, was in den vergangenen drei Jahren los war. „Helfen in Not ist unser Gebot“ steht auf der Fahne der FF Schwaig. Und helfen in der Not war sehr oft angesagt. Vorstand, 1. Kommandant, First Responder und Jugend berichteten, was alles geleistet wurde.

102 Mitglieder gibt es lt. 1. Vorstand Albert Nummerger derzeit. Aufgrund von Corona fanden nur wenige Veranstaltungen statt, von denen der Vorstand insbesondere die 3 x 150 Jahr-Feier in Oberding erwähnte, „viele haben mitgemacht, es war ein sehr schöner Tag!“

Aus dem Bericht des 1. Kommandanten Dirk Lippold:

Personalstand am 31.12.2022 waren 57 Aktive, davon 12 Jugendliche. 2022 wurden insgesamt 170 Einsätze gefahren, davon 66 Feuerwehr- und 104

First-Responder-Einsätze. Davon waren sechs Brandeinsätze, 20 technische Hilfeleistungen, eine Luftnotlage, aber auch 39 Fehlalarmierungen. Das bedeutet, dass es im Jahresdurchschnitt an jedem zweiten Tag einen Alarm gab. Am häufigsten war dies im November mit 20 Einsätzen der Fall. Zum Vergleich: 2020 wurden 113 Einsätze gefahren, 2021 waren 145 Einsätze.

Viel Zeit wurde von den Gerätewarten aufgewendet für Reparatur und Pflege der Fahrzeuge und der technischen Ausstattung, der Atemschutzgeräte sowie die Pflege der First Responder-Ausstattung, die besonders aufwändig ist.

Um immer auf dem neuesten Stand zu sein, sind für das gesamte Team zahlreiche Übungen und Fortbildungen erforderlich. 2022 wurden 25 Feuerwehrübungen, vier Funkübungen und acht First-Responder-Übungen durchgeführt. Besucht wurden außerdem überörtlich ein Zugführerlehrgang sowie vier MTA-

Lehrgänge und acht überörtliche Weiterbildungen. Aufgrund dieser Fortbildungen konnte der 1. Kommandant an diesem Abend verschiedene Beförderungen vornehmen: Frank Strzybny, Carlos Heil, Franziska Lippold und Rebekka Scholz wurden nach bestandener Basislehrgang zum Feuerwehrmann bzw. zur Feuerwehrfrau befördert. Nach Atemschutz- und First Responder-Lehrgang wurde Julian Plassmann zum Oberfeuerwehrmann, Silvio Löwe nach dem Besuch des Gruppenführer-Lehrgangs zum Löschmeister und Wolfgang Roß nach der Teilnahme an der Gruppenführer-Rettungsanwärter-Ausbildung zum Oberlöschmeister befördert. Nadine Lippold hatte am Zugführerlehrgang teilgenommen und wurde zur Oberlöschmeisterin befördert.

Die Berichte von First Responderleiter Wolfgang Roß und Nadine Lippold, Jugendleitung, zeigten, dass in diesen Bereichen viel los war:

First Responder:

Unter den 104 First Responder-Einsätzen im Jahr 2022 waren 83 internistische Notfälle, darunter sieben Reanimationen, und 21 chirurgische Notfälle, davon sechs Verkehrsunfälle. Das First Responder-Team besteht derzeit aus 30 aktiven Mitgliedern, die Einsätze waren nicht nur in Oberding (25) und näherer Umgebung, dreizehnmal ging es sogar bis nach Erding. Sieben Fortbildungsabende mit insgesamt 118 Ausbildungsstunden fanden am Standort Schwaig statt.

Jugendleitung:

Das Jugendteam besteht aus zwölf Jungs und Mädels und absolvierte 2022 zwölf Übungen, außerdem eine 24-Stunden-Übung. Im Sommer fand ein Erste-Hilfe-Kurs für die Jugendfeuerwehr statt. Für 2023 sind bereits ein Ausflug, eine 24-Stunden-Übung, die jährliche Weihnachtsfeier und die Christbaumsammelaktion sowie die Anschaffung von eigenen T-Shirts geplant.

Laut, bunt und lustig Kinderfasching in der Mehrzweckhalle

Bürgermeister Bernhard Mücke berichtete über den Stand „Neues Feuerwehrhaus“. Er konnte mitteilen, dass die Planungen inzwischen laufen und mit dem Bau 2024 gerechnet wird. „Ich bin sehr stolz darauf, dass unsere Feuerwehren so gut aufgestellt sind“, betonte der Bürgermeister und versprach, dass trotz zurückgehender Steuereinnahmen an den Feuerwehren keinesfalls gespart werden soll.

Die anschließenden Neuwahlen gingen schnell und reibungslos über die Bühne, da für jedes Amt bereits ein Kandidat/eine Kandidatin zur Verfügung stand und alle einstimmig gewählt wurden.

Nach der Versammlung gab es eine gemütliche Brotzeit, mit der sich die FF Schwaig bei allen dafür bedankte, dass Einsätze und sonstige Arbeiten so erfolgreich und sicher ablaufen konnten. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Die neue Vorstandschaft FF Schwaig e.V.:

1. Vorstand:

Albert Nummerger

2. Vorstand:

Christian Aicher

1. Schatzmeister:

Erhard Aicher

2. Schatzmeisterin:

Julia Meier

Schriftführer:

Robby Altermann

Beisitzer:

Felix Deinert

Kassenprüfer:

Günther Egner

Fahnenjunker:

Felix Deinert

Fahnenbegleiter:

Josef Obermeier

Josef Scholz

Zarte Schmetterlinge flatterten durch die Oberdinger Mehrzweckhalle, zierliche Prinzessinnen und Haremsdamen tanzten graziös umher, Pumuckl und Fliegenpilze, Katzen, Tiger und Piraten tummelten sich auf der Tanzfläche, sogar unheimliche Drachen, Superman und Spiderman wurden gesichtet... Es ging hoch her am 5. Februar beim Kinderfasching in der Oberdinger Mehrzweckhalle! Organisiert hatte den Ball – nach zwei Jahren Pause – wieder die Freiwillige Feuerwehr Oberding.

Für lärmempfindliche Ohren war es allerdings nichts, denn wenn sich mehr als 400 Kinder nebst Mama, Papa, Oma und Opa einfanden, um endlich mal wieder richtig auf die Pauke zu hauen, dann wird es laut. Premiere hatte an diesem Nachmittag das Animationsteam, bestehend aus Maria Reiser und Veronika Schindlbeck. Die beiden lustigen Damen hatten ein

buntes Programm mit Spielen, Singen und Tanzen vorbereitet und die Kinder machten eifrig mit. Das beliebte Schokokuss-Wettessen durfte dabei natürlich nicht fehlen. Die Musikauswahl war genau passend, bei den meisten Liedern konnten die Mädels und Jungs textsicher mitsingen. Die Kindergartenkinder luden zu einem Mitmachtanz ein und die super Vorführung der Tanzgruppe des TuS Oberding bekam viel Beifall.

Die Kinder waren begeistert und sausten durch die Halle. Mal kurz kuscheln auf dem Schoß von Mama oder Papa, schnell mal was trinken oder vom Krapfen abbeißen, und schon ging's wieder weiter. Die Bühne war dicht umlagert und die Tanzfläche zeitweise so voll, dass kaum mehr ein Durchkommen möglich war. Außer hin und wieder eine Träne, wenn kurz mal die Mama verlorenging, gab es keine Katastrophen und alle amüsierten sich bestens. Als

kleine Erinnerung wurde von jedem Kind/jeder Familie ein Foto gemacht, ausgedruckt und an die Pinnwand gepinnt, wo es dann abgeholt werden konnte. Als nach drei Stunden der Ball zu Ende ging, waren allerdings nicht nur die Kinder geschafft!

„Dies ist einer der größten und beliebtesten Kinderbälle im Landkreis“, wissen die Organisatoren von der FF Oberding. Mit der Mehrzweckhalle steht ein idealer Raum zur Verfügung und da der Kinderball traditionsgemäß kurz nach dem Bürgerball stattfindet, ist die Halle dann auch noch toll dekoriert. Die gesamten Einnahmen aus dem diesjährigen Kinderball der FF Oberding gingen heuer als Spende an die Leserkreisilfe „Licht in die Herzen“ zur Unterstützung einer Familie, die durch einen Brand ihr Heim verloren hat. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Tanzen, Singen und Spielen beim Oberdinger Kinderfasching



Christian Aigner einstimmig als neuer Vorstand und Ortssprecher gewählt Ortsversammlung und Neuwahl bei der Ortsgemeinschaft Oberding e.V.



Der neue Ortssprecher Christian Aigner erklärt Aufbau und Organisation der Ortsgemeinschaft

Nach der pandemiebedingten Pause konnte in Oberding heuer endlich wieder die Ortsversammlung stattfinden. Traditionell am Lichtmesstag hatte die Ortsgemeinschaft am 2. Februar ins Bürgerhaus eingeladen. Das Interesse war groß, fast alle Plätze waren besetzt. Ehe man mit der Tagesordnung begann, wurde der Verstorbene gedacht. 2. Ortssprecher Christian Kaiser erin-

nete an das Vereinsmitglied Franz Strasser, verstorben am 19.11.2020, und an Jakob Gerbl, der am 2. Oktober 2022 verstorben war. Jakob Gerbl, der mehr als zwei Jahrzehnte im Ortsausschuss war, wurde 2014 zum Ortssprecher gewählt. Vier Jahre später wurde unter seiner Federführung die Ortsgemeinschaft Oberding e.V. gegründet und hier war er bis zu seinem Tod als erster Vorstand aktiv. Während seiner Zeit als Ortssprecher hat er viele Projekte mit angestoßen (u.a. Ortsschilder, Holzbildhauersymposium, Wasser-Befüllung). Auch bei der Organisation der Ortsfeste war er mit großer Leidenschaft dabei. Die Ortschaft Oberding lag ihm sehr am Herzen und was ihn besonders auszeichnete, waren vor allem seine Verlässlichkeit und seine Hilfsbereitschaft.

Im anschließenden Vorstandsbericht informierte Christian Kaiser über die Aktivitäten in den vergangenen Jahren. Am

18. März 2022 unternahm die Männer der Ortsgemeinschaft einen Ausflug, am 5. Mai die Frauen. Am 14. November wurde erstmalig der Oberdinger Winterzauber veranstaltet, der sich als großer Erfolg herausstellte. Am 21. November gab es dann einen Kindertotfall- und Reanimationskurs, der mit mehr als 20 Teilnehmern sehr gut angenommen wurde.

Hans Magura hatte Informationen zum aktuellen Stand der Kirchenmauer-Renovierung. Nach einer Begehung durch Denkmalamt und Ordinariat erhöhten sich die Kosten auf 186.000 Euro. Die Finanzierung inkl. Eigenleistung steht bis auf 48.000 Euro, derzeit wird noch nach Förderungsmöglichkeiten gesucht.

Bürgermeister Bernhard Mücke berichtete aus dem Gemeindeleben: Oberding hat derzeit 6.730 Einwohner (ohne Flughafen). Der Haushalt 2023 steht noch nicht, die Kreisum-

lage wird knapp 17 Mio. Euro betragen. Der Rückgang bei der Gewerbesteuer ist groß, im Haushalt 2023 werden ca. 12 Mio. Euro angesetzt. „Die Finanzlage ist bei weitem nicht mehr so gut wie in den vergangenen Jahren.“ so der Rathauschef. Geplante Bauvorhaben werden deshalb vorerst verschoben. Nach wie vor ist die Gemeinde jedoch schuldenfrei, auch 2023 wird es voraussichtlich keine Kreditaufnahme geben. An den Vereinen wird nicht gespart, Grund- und Gewerbesteuer sowie Gebühren werden nicht erhöht. Besonders freut sich der Bürgermeister über den Grundschulverbund mit Eitting. Demnach können die Schulanfänger ab Herbst 2023 wieder im eigenen Ort eingeschult werden. Die Aussegnungshalle im Gemeindefriedhof Oberding soll komplett renoviert werden. Derzeit wird ein Friedhofsplaner gesucht, denn der Friedhof soll insgesamt weiterentwickelt werden.

Bürgermeister Bernhard Mücke (rechts) und der Vorstand der Ortsgemeinschaft Oberding e.V.: (vorne v.li.) Alexandra Lex, Christian Kaiser, Agnes Pointner; (2. Reihe v.li.) Anton Nußbainer, Moritz Maier, Josef Hartshauer jun., Alfred Aulechner, Anton Sepp, Claudia Pointner, Alexander Müller, Johann Sandtner und Stephan Lackner



Die alte Schulsportanlage (hinter dem Tennisverein) steht dank eines neuen Pachtvertrags auch weiterhin der Gemeinde zur Verfügung. Hier stellt sich die Frage, wie das Gelände genützt werden könnte. Die abschließenden Arbeiten in der Moosstraße werden im April vorgenommen und der Radweg Oberding-Notzing soll saniert werden.

Auch zu den neuen Baugebieten informierte der Bürgermeister:

Niederding: Erschließung wird im Oktober 2023 abgeschlossen werden, Vergabe der Grundstücke ab 1. Quartal 2024. **Aufkirchen:** Bebauungsplan noch heuer, Erschließung 2024, Vergabe 2025. **Notzing und Schwaig:** Bebauungspläne müssen noch entwickelt werden.

In Oberding und Schwaig werden Gewerbeflächen vorrangig für einheimische Handwerksbetriebe ausgewiesen, die Ausschreibung erfolgt im März/April. Bei der großen Gewerbefläche in Schwaig (33.000 qm) wird noch heuer mit der Erschließung begonnen. Die FF Schwaig bekommt ein neues Feuerwehrhaus, Baubeginn höchstwahrscheinlich 2024.

Den Start des Bahnbetriebs am S-Bahnhof Schwaig im Jahr 2025 hält Bernhard Mücke für utopisch, da die Planung viele Unstimmigkeiten aufweist. Die Gemeinde Oberding wird hier

ein Parkhaus errichten, „eine spannende Aufgabe, die den Gemeinderat noch beschäftigen wird.“

Zum Abschluss seiner Ausführungen warb der Bürgermeister noch um Wahlhelferinnen und -helfer für die Landtags- und Bezirkstagswahlen im kommenden Oktober.

An die verschiedenen Berichte schloss sich die Neuwahl an, da einige der Ämter unbesetzt wurden. Neuer Ortssprecher ist Christian Aigner, zum Schatzmeister wurde Stephan Lackner gewählt. Beisitzer sind Alfred Aulechner und Moritz Maier und zweite Kassenprüferin ist Katharina Nußbainer. Alle wurden ohne Gegenstimme gewählt.

Am Ende der Versammlung blickte Christian Kaiser auf die Veranstaltungen, die für dieses Jahr geplant sind: Am 3. März unternehmen die Männer ihren Ortsausflug. Auch die Frauen planen einen Ausflug, der Termin steht noch nicht fest.

Am 18. März gibt es im Bürgerhaus einen Kinderflohmarkt. Das Ortsfest Oberding ist vom 23. bis 25. Juni, dieses Mal mit einer Sonderausstellung „Oberding im Wandel der Zeit“. Gemeinsam mit der Landjugend wird am Seniorenheim eine Pergola aufgebaut und auch der Winterzauber wird wieder stattfinden. Die Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Vorstandschafft Ortsgemeinschaft Oberding e.V.

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 1. Vorsitzender/Ortssprecher: | Christian Aigner |
| 2. Vorsitzender: | Christian Kaiser |
| Schatzmeister: | Stephan Lackner |
| Schriftführerin: | Claudia Sülzle |
| Beisitzer: | Alexandra Lex, Georg Deischl, Alexander Müller, Josef Hartshauser, David Magura, Agnes Pointner, Johannes Sandtner, Anton Sepp, Anton Nußbainer, Alfred Aulechner, Moritz Maier |
| Kassenprüfer: | Andreas Schmid, Katharina Nußbainer |

www.IhrBaumProfi.de
schnell - sauber - preiswert

- BAUMFÄLLUNGEN - NEU! Fällkran
- PROBLEMFÄLLUNGEN
- WURZELSTOCKFRÄSUNG
- BAUMPFLEGE
- GARTENPFLEGE



Firma J. Höllinger Tel.: 08122 – 1791661
– kostenlose und unverbindliche Beratung –

HARTSHAUSER

III BAUUNTERNEHMUNG
III WOHNBAU

Hermann Hartshauser

Freisinger Straße 30
85399 Hallbergmoos

www.hartshauser.de

Tel.: 0171 87 97 430

Email: info@hartshauser.de

www.oberdinger-kurier.de

Aktuelle Informationen & Veranstaltungen



Find us on facebook!

**Werkzeug- und
Maschinen
Verleih
GmbH**

Bockhorni
Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
www.bockhorni-verleih.de
Telefon 0811-1090 · Fax 35 55
Baumaschinen und Gartengeräte

3. März

KfD und NFG Niederding
Weltgebetstag der Frauen

CSU Ortsverband Oberding
Watt- und Schafkopfturnier

4. März

Ortsversammlung Notzing
19 Uhr, Bürgerhaus Notzing

Kinderwarenbasar Schwaig e.V.

Feuerwehr Schwaig – Haxnessen

5. März

MMC Notzing
Rosenkranz anschließend Jahres-
hauptversammlung im Bürgerhaus
Notzing, 13.00 Uhr

7. März

Gemeinderatssitzung Oberding
19 Uhr, Bürgerhaus

11. März

FC Schwaig Baseball
Red Lion Cup Teil 2

Mooschützen Notzingermoos
Jahreshauptversammlung, 19 Uhr

Stockschützen Aufkirchen
Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr

12. März

Fastensuppenessen in Oberding
10.15 Uhr

13. März bis 14. März /

KfD und NFG Niederding,
Teilnahme an der Dorfmeisterschaft

18. März

FC Schwaig Baseball
Kadermaßnahme CP BBSV

Moosmotor Schwaig e.V.
Schafkopffrennen

Oberdinger Kinderflohmarkt im
Bürgerhaus

Feuerwehr Notzing
Gottesdienst anschl. Jahreshaupt-
versammlung im Bürgerhaus

Feuerwehr Aufkirchen
Jahreshauptversammlung, Ort-
schaftsraum Aufkirchen, 19.30 Uhr

Ortsversammlung Schwaig
19 Uhr, Sportheim Schwaig

21. März

KfD und NFG Niederding
Palmbüschelbinden

21. März

Gemeinderatssitzung
19 Uhr, Bürgerhaus Oberding

24. März

SG Neuedelweiß Schwaig
Königsschießen

25. März

FC Schwaig
110 Jahre ab 19.13 Uhr



26. März

KfD und NFG Niederding
Osterkerzen u. Palmbüschelverkauf

27. März

Ortsversammlung Notzingermoos

31. März

Freiwillige Feuerwehr Oberding
Jahreshauptversammlung

SG Neuedelweiß Schwaig
Vereinsmeisterschaft Bogen

2. April

KfD und NFG Niederding
Fastensuppenessen

Kurs für Pflegende Angehörige – 2023

Das Bildungszentrum für Gesundheitsberufe bietet in Kooperation mit dem BRK und der AOK, Kurse für „**Pflegende Angehörige**“ in Präsenz an.

Wer zu Hause Angehörige pflegt, muss sich täglich teilweise auf neue Herausforderungen einstellen. So mancher Handgriff würde deutlich leichter fallen, wenn er unter Anleitung professionell Pflegender geübt wird. Darüber hinaus stehen kompetente AnsprechpartnerInnen für ihre Fragen zur Verfügung. Der Pflegekurs vermittelt praktisches Wissen und ist eine gute Möglichkeit, sich auf die Pflege vorzubereiten oder eingespielte Abläufe zu überprüfen. Die KursleiterInnen können praktische Handgriffe zeigen und Fragen beantworten. Genauso wichtig und hilfreich ist der gegenseitige Austausch in der Gruppe.

An **drei Samstagen** werden den Teilnehmern durch Pflegefachkräfte Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die für mehr Sicherheit im Umgang mit den Pflegebedürftigen sorgen und die häusliche Pflege erleichtern. Des Weiteren werden Anlaufstellen für Unterstützung und Beratung vermittelt.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich: unter info@bildungszentrum-erding.de oder telefonisch unter 08122 59-8107 oder 59-8103 (Ansprechpartnerinnen: Frau Daumann und Frau Käser)

Nach der Teilnahme am gesamten Kurs, erhalten Sie eine **Bestätigung** durch das Bildungszentrum für Gesundheitsberufe. Die Kurskosten werden mit Ihrer Krankenkasse in Kooperation mit der AOK abgerechnet.

Termine für den Kurs im Frühjahr 2023

- jeweils Samstag 13.30 Uhr – 18.30 Uhr
- 11.03. Bildungszentrum für Gesundheitsberufe (BZG)
- 18.03. Bildungszentrum für Gesundheitsberufe (BZG)
- 25.03. Haus der Begegnung des BRK

Schulanmeldung an der Grundschule Oberding

Für die Kinder aus den Ortsteilen Oberding – Oberdingermoos, Notzing – Notzingermoos, Schwaig – Schwaigermoos

Die Schuleinschreibung an der Grundschule Oberding findet im **März 2023 auf dem Postweg statt**. Die Eltern der schulpflichtig gewordenen Kinder haben im Januar 2023 bereits ein erstes Anschreiben zur Datenerhebung erhalten. Wenn Sie kein Anschreiben von der Schule erhalten haben, melden Sie sich bitte umgehend unter der **Telefonnummer 08122 553700** im Sekretariat der Grund- und Mittelschule Oberding. Sie erreichen uns von Montag bis Donnerstag, von 8:00 Uhr bis 11:30 Uhr.

Die Schulanmeldung ist Pflicht für alle Kinder aus den Orten Oberding, Oberdingermoos, Notzing, Notzingermoos, Schwaig und Schwaigermoos die zwischen dem 01. Oktober 2016 und dem 30. September 2017 geboren sind und jetzt hier im Schulsprenkel wohnen. Auf Antrag der Erziehungsberechtigten können auch Kinder, die zwischen dem 01.10.2017 und 31.12.2017 geboren sind, in die Schule aufgenommen werden. **Kinder, die im Jahr 2022 vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, müssen neu angemeldet werden.**

Kinder, die nach dem 31. Dezember 2017 geboren sind, benötigen ein schulpsychologisches Gutachten.

Für die Schulanmeldung benötigen wir folgende Unterlagen:

1. die **Geburtsurkunde (bzw. Abstammungsurkunde oder Familienstammbuch)**
2. die **Untersuchungsbestätigung des Gesundheitsamtes (Seh- und Hörtest und Bestätigung der U 9), sowie einen Nachweis über einen hinreichenden Impfschutz gegen Masern, (Impfausweis, Impfbescheinigung oder ärztliches Zeugnis)**
3. für **Kinder ohne deutsche Staatsangehörigkeit** ist zusätzlich der **Reisepass bzw. Eintrag im elterlichen Reisepass** vorzulegen
4. bei **alleinigem Sorgerecht** ist der **Sorgerechtsbeschluss** vorzulegen.

Ohne Vorlage der in Punkt 1 - 4 angeführten **Dokumente** kann die **Schulanmeldung nicht erfolgen**. Bitte reichen Sie die o.g. Unterlagen **nur in Kopie** ein.

gez. Johann Deschu, Schulleiter

TIERSCHUTZLIGA – STIFTUNG TIER UND NATUR

Station Tierparadies Oberdinger Moos

Die Tierschutzliga ist eine gemeinnützige Stiftung mit 11 Tierheimen und Stationen deutschlandweit. Wir sind hier im Oberdinger Moos eine Station davon, ein Gnadenhof für alte und nicht mehr vermittelbare Tiere.



Wir suchen für unseren Gnadenhof eine Hilfskraft auf Minijob-Basis (520.- €)

5 x 2 Stunden / Woche
Oberdinger Moos, Eger Str. 4
Telefon: 0811-1740
E-Mail: viecherinsel@web.de

Vormerkung Schulkindergarten Oberding 2023/2024

Die Vormerkung mit dem Tag der offenen Tür für den Schulkindergarten findet dieses Jahr am Samstag, 25. März mit fester Terminvergabe statt.

Bei Interesse, erhalten Sie einen Termin unter Tel. 08122 9595995 oder schulkindergarten@oberding.de

An diesem Tag können die Familien die Räumlichkeiten besichtigen, das Personal kennen lernen und Informationen über den Tagesablauf erhalten. Es können Fragen gestellt und eine Vormerkung für einen Schulkindergartenplatz abgegeben werden.

In den Kindergärten liegen Flyer vom Schulkindergarten aus.

Bitte bringen Sie ein vollständig ausgefülltes Vormerkungsformular mit.

Alle Informationen, wie Flyer und Vormerkung, finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Oberding unter „Aktuelles“.



...& ANMELDUNG IM KINDERGARTEN NOTZING

Am **Samstag, den 04.03.2023** öffnen wir von **10.00 Uhr bis ca. 13.30 Uhr** für Sie unsere Tür.

Sie haben die Möglichkeit unser Haus mit Naturerlebnispark **kennenzulernen** und sich bei Kaffee, Getränken & einem Snack zu stärken. Bei Interesse können Sie Ihr Kind für das Kindergartenjahr 2023/24 **anmelden**. (Anmeldung ist nicht gleich eine fixe Zusage!)
Legen Sie bitte das U-Heft und den Impfpass vor.

Interessiert an unserem **Schnupperkindergarten**? Dann kommen Sie ebenfalls gerne vorbei. Wir bieten hier eine Betreuung von Januar – August 2024 für 2- bis 3-Jährige für bis zu 3 Vormittage pro Woche an. So gelingt ein sanfter Einstieg in den Kindergartenalltag für Ihr Kind.

Mühlenweg 1, 85445 Oberding
Tel.: 08122/892888 kiga-notzing@oberding.de



Neues aus der Gemeindebücherei

St.-Georg-Str. 6 | 85445 Oberding
Tel. 08122-2284680 | Mail: buecherei@oberding.de

Kennen Sie schon die Gemeindebücherei Oberding und Ihren vielfältigen Bestand an Medien?

Gerne können Sie sich vor einem persönlichen Besuch in unserem Haus einen guten Überblick auf unserer Webpage (unserem Webopac) verschaffen: <https://opac.winbiap.net/oberding/index.aspx> (Google-Suche: Webopac Oberding).

In unserer Bücherei können Sie aus über 15.000 Medien (Bücher für alle Altersgruppen, Zeitschriften, Hörbücher, Tonies, DVDs, Brett- und NintendoSwitch-Spiele), 85.000 eMedien (eBook, eAudio, ePaper, eMagazine) sowie einer Vielzahl von Kursen (eLearning) wählen.

Sollten Sie konkrete Fragen zu unserem Angebot haben, sprechen Sie mit unseren Mitarbeiterinnen in der Bücherei in der St.-Georg-Str. 6 (beim Seniorenzentrum) während der Öffnungszeiten:

Dienstag: 10 bis 13 Uhr, Mittwoch 15 bis 18 Uhr, Donnerstag 17 bis 20 Uhr, Samstag 10 bis 14 Uhr

Telefonisch sind wir unter der 08122 22 84 680 erreichbar oder per Email an buecherei@oberding.de.

Aktuelle Änderungen beim Webopac

- Recherche des Medienbestandes: Sie können jetzt neben dem Bestand der Gemeindebücherei auch den Bestand der Schulbüchereien Grund- und Mittelschule Oberding sowie Realschule Oberding einsehen. Den jeweiligen Standort sehen Sie auf der rechten Seite der Medienanzeige.
- Die Medien unseres Onleihe-Verbunds LeoSued werden ebenfalls angezeigt. Wenn Sie diese Medien (nicht) sehen wollen, müssen Sie das blau hinterlegte Häkchen „inkl. eMedien“ unter der Sucheingabe anklicken.
- Zur Ausleihe oder Reservierung von eMedien werden Sie automatisch auf die Internetseite von www.leo-sued.de weitergeleitet.
- Vorbestellen: Sollten Ihre Wunschmedien von einem anderen Kunden ausgeliehen sein, können Sie diese jederzeit vorbestellen.
- Reservieren: Sie können sich Ihre verfügbaren Wunschmedien auch reservieren. Das Büchereiteam nimmt die Medien für Sie aus dem Regal und legt Sie zur Abholung bereit. Während der Bücherei-Öffnungszeiten ist diese Funktion für unsere Kunden deaktiviert!! Dieser Service ist für die Mitarbeiterinnen mit einem gewissen Aufwand verbunden, deshalb bitten wir Sie, maximal 5 Medien zu reservieren.
- Medien in den Schulbüchereien können im Webopac nicht vorbestellt/reserviert werden. Die Kinder können das aber während ihres Besuchs in der Schulbücherei machen. In Ausnahmefällen stellen wir nach persönlicher Anfrage auch den Kunden der Gemeindebücherei einzelne Medien der Schulbüchereien zur Verfügung.
Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!

OSTER SONNTAG

Ü30

FREISINGS GRÖSSTE PARTY
FÜR ALLE UM UND ÜBER 30

09. APRIL

LUITPOLDHALLE FREISING

nachtcafe
dein club.

MOOSKURIER

ECHINGER
ECHO

NEUFAHRNER
ECHO

SCHWAIGER

K I N D E R W A R E N

B A S A R



**am Samstag,
den 04. März 2023
von 09:30 bis 12:00 Uhr**
in der
**Sporthalle
des FC Schwaig**
(Am Sportplatz 4 in 85445 Schwaig)

Baby- und Kinderkleidung
(Größe 50-176)
Umstandsmode
Spielwaren, Bücher
Kindersitze, Kinderwagen
u.v.m. rund um's Kind

Einlass für Schwangere mit
Mutterpass ist ab 09:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens
gesorgt (Kaffee, Kuchen,
Butterbrezen, warme
Leberkäsemeln, Getränke ...)

Der Reinerlös kommt ausschließlich
gemeinnützigen Zwecken zu Gute!

Für Verkäufer:
Die Nummernvergabe erfolgt ab
dem 18. Februar 2023 unter:
kinderbasar-schwaig@gmx.de



OBERDINGER KINDER FLOHMARKT



**Bürgerhaus Oberding
Hofmarkstr. 11**

**Samstag, 18. März 2023
von 9.30 Uhr bis 13 Uhr**

Mit
Kaffee / Kuchen
und
Wiener Verkauf

Anmeldung zum Verkauf (5 € / Tisch)
bis 12.03.2023 bei:
Alexandra Lex unter Tel. 08122 / 187 3565

Schwaiger Schafkopfrennen

❖ **Samstag, 18. März**
❖ **15:00 Uhr Beginn**
❖ **Gasthof „Alte Post“**

*Der Spaß steht im
Vordergrund!*

★ **10 € Startgeld**
★ **Wanderpokal**
★ **Geld- & Sachpreise**

Voranmeldung per E-Mail: info@moosmotor.de
14. März Infos: www.moosmotor.de

Maibaum 2023 Niederding

MONTAG, 1. MAI AB 10 UHR
Maibaumaufstellen am Dorfplatz

Anschließend Mittagstisch
mit Livemusik, Volkstänzen
und Kinderspieleparadies

Abends Barbetrieb

MAIBAUMHÜTTE
STEMMSTADT - ERDINGER STR. 6
täglich ab 15. April

VEREINSJUBILÄUM 110 JAHRE

25. März 2023 ab 19:13 Uhr
im Vereinsheim in Schwaig

Hinweis für 2024
111 Jahre - Festwoche
8.5. -12.5.2024



*...mehr als
Fußball!*

OSTEREIERSUCHE

auf dem Vereinsgelände des FC Schwaig



**am
01.04.
ab 13 Uhr**

Nimm dein Osterkörnchen mit und suche mit uns
gemeinsam **Ostereier**. Kaffee und Kuchen gibt es auch.
Jeder ist herzlich Willkommen, auch Nicht-Mitglieder!



von links: Bürgermeister Bernhard Mücke, Helmut Lackner, Izabela Speyerer, Thomas Speyerer, Thomas Kirchmeier, Carola Cronfeld, Egbert Bedat und Schulleiter Martin Heilmeier

Jahreshauptversammlung der Freunde und Förderer der Realschule Oberding

Seit mehr als 8 Jahren ist der Förderverein an der Realschule in Oberding im Einsatz und er kann aus dieser Zeit beachtliche Erfolge vorweisen. Dies berichtete der Vorsitzende Altbürgermeister Helmut Lackner. Die Mitgliederzahl ist in dieser Zeit aktuell auf 121 angewachsen. Ein Beweis dafür, dass die Eltern die Arbeit des Vereins sehr positiv verfolgen und dann auch bereit sind, das Modell zu unterstützen.

Besonders erfreut zeigte sich der Vorsitzende auch über das Interesse der politischen Vertreter aus den Gemeinden, die Schüler an die Realschule entsenden.

Die reichlichen Aktivitäten der Vorjahre wurden auch in Oberding durch die Corona Pandemie ausgebremst, so dass die letzten zwei Jahre auf „Sparflamme“ unterstützt wurde, nachdem ja auch die Schule unter dieser Zeit in erheblichem Maße gelitten hat. Lackner erinnerte an die verschiedensten Projekte wie Robotik, die im Besonderen die Digitalisierung im Auge hatte. Oder die Schrauberwerkstatt: Hierzu hatte BMW Motoren zur

Verfügung gestellt, an denen unter meisterlicher Anleitung die interessierten Schüler:innen arbeiten konnten. Des Weiteren wurde eine Kooperation mit der Oberdinger Gemeindebücherei unterstützt. Auch das Wahlfach Heimat und Brauchtum wurde eingeführt, das sich bis heute großer Beliebtheit erfreut.

Besondere Aufmerksamkeit wurde vom Förderverein den Klassenfahrten gewidmet und massiv unterstützt. Dabei fanden vor allem die Schüler Berücksichtigung, deren Eltern aus finanziellen Gründen nicht immer in der Lage waren, die Teilnahme zu bewerkstelligen. Nicht vergessen darf man die schulischen Veranstaltungen wie Maifest, Herbstfest oder Jahresabschlussfest, bei dem auch Preise für die besten Schüler ausgelobt wurden.

Für 2023 plant der Verein, wieder verstärkt Fahrt aufzunehmen, um bewährte und neue Projekte zu unterstützen. Schatzmeister Thomas Kirchmeier verwies in seinem Bericht darauf, dass ein entsprechender Etat nach der Corona Pause zur Verfügung stehe.

Lackner bedankte sich bei Rektor Martin Heilmeier und der Vorstandschaft samt Beirat für die stets offene, gute und sachbezogene Zusammenarbeit, die den Erfolg und die Förderziele stets im Auge hatte. Ein besonderer Dank ging auch an die Sponsoren und die Mitglieder, ohne deren finanzielles Engagement all diese unterstützende Tätigkeit nicht möglich gewesen wäre.

Für die anstehende Neuwahl konnte Bürgermeister Bernhard Mücke als Wahlleiter ge-

wonnen werden. Dass nach einer doch langen Amtszeit einige Vorstandsmitglieder nicht mehr zur Verfügung standen, ist nachvollziehbar. Lackner bedankte sich bei den Ausscheidenden – Hedwig Strobl, Kerstin Albers, Roswitha Frömmel-Reinhard und Norbert Simmet – für ihre stets engagierte Mitarbeit. Die Nachfolge gestaltete sich nicht ganz so einfach, dennoch konnte wieder eine komplette Vorstandschaft gefunden werden. ■

Für Sie berichtete Norbert Simmet.

Der neue Vorstand:

Helmut Lackner (Vorsitzender), **Egbert Bedat** (2. Vorsitzender), **Tom Kirchmeier** (Schatzmeister), **Izabela Speyerer** (Schriftführerin), **Thomas Speyerer** (Beisitzer) und **Carola Cronfeld** (Kassenprüferin).

Weitere Informationen zum Verein und Spenden

für Spenden:

DE84700519950020328662 (Sparkasse Erding-Dorfen)

bei Interesse

www.realschule-oberding.de (unter Eltern)

und unsere Seite direkt:

<https://foerderverein-realschule-oberding.de>

bei Mitgliedschaft

via E-Mail: vorstand@foerderverein-realschule-oberding.de

Traumberuf gesucht

Mitte Februar konnten sich die Klassen 9a und 9b der Realschule Oberding einen Schultag lang auf Arbeitssuche in der Agentur für Arbeit in Freising begeben. Ganz nach dem Motto „Wähle einen Beruf, den du liebst, und du musst keinen einzigen Tag in deinem Leben arbeiten“ haben sie, statt Geschichte, Mathematik und Deutsch zu hören, viel über den sowieso sehr beliebten Kfz-Mechatroniker, die Erzieherin aber auch über den Heilerziehungspfleger oder die Medizininformatikerin herausgefunden.

feldern zuordnen konnten. So konnten sie ihre Stärken und Verhaltensweisen einschätzen und je nach Neigung gezielt nach Berufen aus dem sozialen, dem wirtschaftlichen, dem handwerklichen, dem gestalterischen oder dem Dienstleistungsbereich suchen. Neben der Berufemesse, die kürzlich mit vielen Firmen aus der Umgebung in der Realschule Oberding stattgefunden hat, ist die enge Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit ein wichtiger Schwerpunkt der Berufsorientierung der 9. Klasse. ■

Sehr erkenntnisreich waren der Persönlichkeitstest und der Berufswahl-Cockpit, mithilfe dessen sich die Schüler selbst verschiedenen Berufs-

Artikel und Foto: OKU

*oben: Der Persönlichkeitstest war sehr erkenntnisreich.
unten: Viele Berufe warten darauf, entdeckt zu werden.*



Tempolimit oder Freiwilliges Soziales Jahr? Die Rhetoriker der Realschule Oberding

In dir muss brennen, was du bei anderen entzünden willst.“ Ganz nach diesem Satz von Augustinus konnten die 9.Klässler der Realschule Oberding Ende Januar ihre Rhetorikkenntnisse verfeinern und um die Wette argumentieren. Dazu bekamen sie Besuch von Studenten an der Professur für Philosophie der Bunderwehruniversität München. Die Themen reichten vom Heißluftballon, der nicht alle Passagiere transportieren kann, über

das Ziel der nächsten Klassenfahrt bis hin zum Verbot von Tierversuchen. Wichtige Erkenntnisse waren dabei: Eine gute Recherche und Vorbereitung sind entscheidend. Nicht nur die Wortwahl, sondern auch und vor allem die Körpersprache wie Mimik und Gestik spielen eine wichtige Rolle beim Argumentieren. Die Wahrheit liegt nicht in dem, was jemand sagt, sondern darin, was der andere versteht. Und wie bei allem, was man tun, sollte man

immer authentisch bleiben, um zu überzeugen. Die Ergebnisse konnten sich durchaus sehen lassen, wie das folgende Beispiel zur Frage, ob Hausaufgaben verboten gehören, zeigt: „Wir haben uns gefragt, ob Hausaufgaben abgeschafft werden sollen. Wenn man keine Hausaufgaben hat, kann man seine Zeit sinnvoll nutzen, um beispielsweise den Haushalt zu erledigen, freiwillig zu lernen oder sich mit Freunden zu tref-

fen. Dagegen spricht jedoch, dass man durch Hausaufgaben den gelernten Stoff noch einmal wiederholen und üben kann und so auch weiß, was man für einen anstehenden Test noch lernen muss. Zusammenfassend kann man sagen, dass es doch von Vorteil wäre, die Hausaufgaben nicht abzuschaffen und wir fordern euch deshalb auf, eure Hausaufgaben zuverlässig zu erledigen.“ ■

Artikel und Foto: OKU

Auch mit wenigen Worten kann schlagkräftig argumentiert werden.

Eine offene Körperhaltung ist sehr wichtig, um zu überzeugen.





Faschingsfeier in der Oberdinger Grund- und Mittelschule

Am Freitag vor der Faschingsferienwoche war es nach drei Jahren Pause wegen der Pandemie endlich wieder so weit: Schui-Fasching an der Oberdinger Schule und zum ersten Mal im neuen schönen Schulhaus! Gleich nach Unterrichtsbeginn traf sich die ganze Schulfamilie in der Aula zur Begrüßung, zur Begutachtung der Klassengewinner bei der Maskenprämierung sowie zum gemeinsamen Flieger-Lied.

Anschließend konnte man sich in den angrenzenden Klassenzimmern und Gruppenräumen rundum nach Lust und Laune vergnügen: Vor und in den Klassenzimmern gab es mehrere Aktionen sowie Geschicklichkeits-

und Sportspiele. Das Highlight mit einer langen Warteschlange war jedoch im großen leergemähten Mehrzweckraum die „Geisterbahn“.

Versorgt wurden die Närrinnen und Narren auch in diesem Jahr durch den Elternbeirat mit hervorragenden Krapfen aus Eitting, dankenswerterweise gespendet von der Gemeinde Oberding, sowie kostenlosem Mineralwasser, so dass niemandem die Kraft so schnell ausgehen konnte.

Zum Abschluss des Vormittags fand mit allen Teilnehmern in der Mittelschulaula noch die Maskenprämierung statt. Die Jury hatte es auch in diesem Jahr wieder richtig schwer, weil es sehr viele selbst angefertigte

originelle und phantasievolle Kostüme gab. Deswegen gab es auch keine besonderen Platzierungen, sondern für die vier preiswürdigsten Kostüme ein kleines süßes Geschenk.

Nach den Schlussliedern waren sich alle einig: Endlich wieder „Schui-Fasching“ – eine Riesengaudi! ■

Artikel und Foto: OKU



www.oberdinger-kurier.de

Aktuelle Informationen & Veranstaltungen



Find us on facebook!

**Ruaf
einfach
moi o**

08083 90 72 01

0152 089 89 823

mia gfrein uns

**WEBSEITE
LOGO
MESSE**

**KARL
LOUIS**

WERBEAGENTUR



KARL LOUIS Werbeagentur
Göttnerstraße 48 | 84424 Isen

hallo@karllouis-werbeagentur.de
www.karllouis-werbeagentur.de

ISEN

Ortsdurchfahrt Goldach wird erneuert

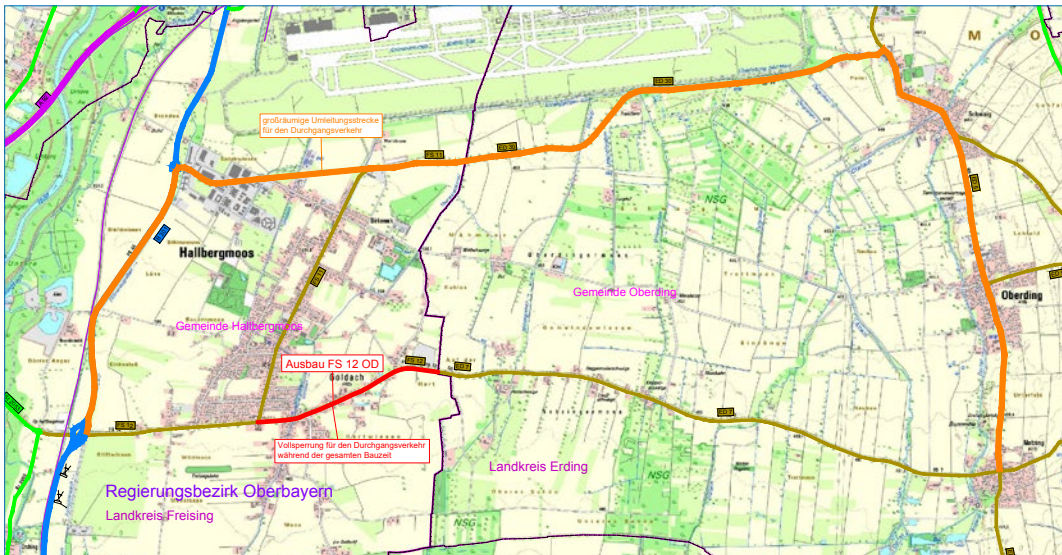
Sperrung der Kreisstraße FS 12 von 13. März bis Ende 2023

Der Landkreis Freising saniert die Ortsdurchfahrt Goldach. Im Zuge der Baumaßnahme wird die Kreisstraße FS 12 (Hauptstraße) von der Abzweigung der FS 11 (Freisinger Straße) bis zur Landkreisgrenze Richtung Erding ausgebaut. Der Stra-

ßenaufbau einschließlich der Entwässerungseinrichtungen wird ebenso komplett erneuert wie die Gehwege, die in dem Rahmen auch verbreitert werden. Die Bauarbeiten beginnen im Abschnitt von der FS 11 bis zum Goldachmarkt. Hier ist auch der Kreuzungsbereich

betroffen, da ein neuer Kreisverkehr errichtet wird. Während der kompletten Bauzeit voraussichtlich von 13. März bis Ende 2023 bleibt die FS 12 im gesamten Baustellenbereich gesperrt und es wird großräumig umgeleitet. Der Anliegerverkehr ist jederzeit möglich,

eine Durchfahrt jedoch nicht. Der Verkehr aus Richtung Erding kommend wird in Notzing auf die Kreisstraße ED 5 nach Schwaig und von dort über die ED 30/FS 11 in Richtung Hallbergmoos geleitet. Die Umleitung für die Gegenrichtung erfolgt analog. Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert. Der Umleitungsfahrplan für den MVV und die betroffenen Buslinien wird ausgehängt und unter www.mvv-muenchen.de abrufbar sein.



Insbesondere die S-Bahn-Fahrer/innen (Autofahrer/innen) zum S-Bahn-Bahnhof Hallbergmoos werden gebeten, aufgrund der Umleitungsstrecke etwas mehr Zeit bis zum Jahresende einzuplanen. ■

Artikel und Foto: OKU

Seit über 6 Jahren berichten wir aus der Gemeinde Oberding und suchen zur Verstärkung unseres Teams **ab sofort**

FREIBERUFLICHE JOURNALISTEN (w/m/d)

– GERNE AUCH QUEREINSTEIGER –



Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben, gerne über Ihre Heimatgemeinde schreiben und fotografieren, zeitlich flexibel sind, gepflegte Umgangsformen und ein freundliches Auftreten haben, dann freuen wir uns, von Ihnen zu hören.

Wir sind:

- ein kreativer Verlag mit über 25 Jahren Erfahrung in regionaler Berichterstattung
- Herausgeber von 10 regionalen Zeitungen für verschiedene Gemeinden
- modern und persönlich

...und wir haben Spaß an dem, was wir tun!

Bewerbungen bitte an: IKOS Verlag

z.Hd. Heiko Schmidt | Theresienstr. 73 | 85399 Hallbergmoos
oder E-Mail an: hschmidt@ikos-verlag.de



Motivierte Neuschützen mit Jugendleiterin Melanie Strohmaier

Erfolgreiches Lichtgewehrschießen bei den Germania-Schützen

Nach einigen Wochen Durststrecke durften endlich die Lichtgewehrschützen wieder ihr Können unter Beweis stellen. Bereits vor 18 Uhr kamen die ersten Interessierten im Notzinger Schützenstüberl an. Die Kinder zwischen 7 und 10 Jahren wurden nacheinander von den beiden Schießkoriphä-

en Barbara Weindl und Anna Niedermair eingewiesen. Zuerst durften mit den zwei vereins-eigenen Lichtgewehren Probeschüsse absolviert werden. Im Anschluss galt es, 10 Wettkampfschüsse zu meistern. Mit hervorragenden 72 Ringen konnte sich erstmals Xaver Leingärtner durchsetzen. Er gewann die Siegtrophäe und

verwies seine Schwester Emma (68 Ringe) auf Platz 2. Mit 59 Ringen belegte Magdalena Gerbl Platz 3. Jugendleiterin Melanie Strohmaier führte abschließend und im Beisein zahlreicher Fans die Siegerehrung durch. Jeder Teilnehmer erhielt ein Präsent. ■

Artikel und Foto: OKU

1. Xaver - 72 Ringe
2. Emma - 68 Ringe
3. Magdalena - 59 Ringe
4. Sophia 51 - Ringe
5. Georg 50 - Ringe
6. Rosalie, Benedikt, Lukas - 47 Ringe
7. Julia - 43 Ringe
8. Lisa - 31 Ringe

Aktuelles aus der Abteilung Volleyball TuS Oberding

Im Januar und Februar war es bei den Oberdinger Volleyballern relativ ruhig, was die Punktspiele betraf. Die Damen sowie Herren 1 überbrücken die lange Pause mit intensivem Training, Herren 2 und 3 sind seit Februar wieder im Einsatz. Zum Finale am 11. März sind dann alle vier Erwachsenen Teams auf Spieltagen unterwegs, und das seit Weihnachten in den neuen einheitlichen Trainingsjacken.

Damen - Kreisklasse

Für die Damen heißt es seit Anfang Januar, sich auf den letzten Spieltag im März in Lohhof vorzubereiten. Die Jugendspielerinnen, die einen Großteil des Teams ausmachen, konnten bei den weiterführenden Meisterschaften noch Spielpraxis sammeln. Die Trainingsbeteiligung ist gut,

und man will versuchen, sich auf Platz 3 der Tabelle vorzuarbeiten.

Die nächsten Spiele:

Samstag, 11.03. in Lohhof und gegen Grafing

Jugend U18 weiblich

Ergebnisse im Überblick:
TuS Oberding
– SSV Schrobenhausen, 2:1
– SC Freising II, 2:1
– SV Wettstetten, 2:0
– SC Freising II, 1:2
Südbairische U18 in Obing
– TV Markt Schwaben, 2:0
– TSV Mühldorf 2, 0:2
– TSV Trudering, 2:0
Mit Teamgeist zu einer Mann-

schaft zusammenwachsen – ein Hauptziel in der ersten Saison 2022/23 wurde erfolgreich erlangt.

Herren 1 - Bezirksliga

Die nächsten Spiele:
Samstag, 04.03.
in Hohenbrunn + Jahn München
Samstag, 11.03.2023
in Freising + Putzbrunn
Samstag, 18.03.2023
in Jahn München + Burghausen

Herren 2 – Bezirksklasse

TuS Oberding
– TSV 1862 Neuburg, 0:3
– SSV Schrobenhausen, 1:3

Die nächsten Spiele:

Samstag, 25.02.
in Titting + Schrobenhausen
Samstag, 11.03.2023 Heimspiel
gg. Freising + Eitensheim

Herren 3 – Kreisliga

DJK Titting II (H) - TuS Oberding III 0:3 (18:25,13:25,13:25)
MBB-SG Manching - TuS Oberding III 3:0 (25:15,25:23,26:24)

Die nächsten Spiele:

Samstag, 04.03. in Ingolstadt und gegen Pfaffenhofen
Samstag, 11.03. Heimspiel gegen Hallbergmoos und Manching. ■

Artikel und Foto: OKU

Interessierte Volleyballer können gerne vorbeischaun, Kontakt und Trainingszeiten:

Mail: volleyballvorstand@tus-oberding.de

Internet: <http://www.tus-oberding.org/volleyball-abteilung-aktuell>

Trainingszeiten: <http://www.tus-oberding.org/volleyball-abteilung-training>

Feuerwehr | Rettungsdienst 112

Polizei 110

Polizeistation Neufahrn 08165 9510-0

Giftnotruf München 089 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Tiernotruf – Tierklinik Ismaning
24-Std.-Notdienst, Oskar-Messter-Str.6 089 54045640

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen | unentgeltlich... 08000 116 016

Krisendienst Psychiatrie (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0180 655 3000
Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not | www.krisendienst-psychiatrie.de

Nummer gegen Kummer | www.nummergegenkummer.de

Kinder- und Jugendtelefon (Mo-Sa 14-20 Uhr) | unentgeltlich..... 116 111

Elterntelefon (Mo-Fr 9-17, Di/Do 9-19 Uhr) | unentgeltlich..... 0800 1110550

Katholische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich..... 0800 110222

Evangelische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich..... 0800 1110111

Apotheke in Oberding:

Rosen-Apotheke, Hauptstraße 39 08122 84044

Zahnärztlicher Notdienst 089 7233093
www.notdienst-zahn.de

04./05.03. Dr. Christoph Brunner
Bahnhofstr. 36, 85435 Erding 08122 999450

11./12.03. Dr. Melanie Frauendorf
Am Bahnhof 9, 85435 Erding 08122 10623

18./19.03. Dr. Daniela Deimling MSc
Herzogstandstr. 2, 85435 Erding 08122 903656

25./26.03. Dr.-Medic Stom.(RO) Adolf-Georg Schmidt
Bahnhofstr. 1, 85586 Poing 08121 71649

01./02.04. Christa Götz
Von-Ketteler-Str. 13, 84416 Taufkirchen (Vils) 08084 2233

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

E-Werk Schweiger 10153

Sempt EW 98270

Zweckverband zur Wasserversorgung Moosrain 98280

Energie Südbayern 97790

Abwasserzweckverband Erdinger Moos 4980

Nachbarschaftshilfe Oberding/Eitting
Einsatzleitung 0162 2540087

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 06. April 2023

Anzeigen- / Redaktionsschluss: Mi., 29. März 2023, 9:00 Uhr

Herausgeber



IKOS VERLAG

Theresienstraße 73
85399 Hallbergmoos
Tel.: 0811 5554593-0
Fax: 0811 5554593-40
info@oberdinger-kurier.de
www.oberdinger-kurier.de

☒ Sie finden uns auch auf facebook!

Erstausgabe: 14.12.2015

Auflage: 2.900 Exemplare

Druck: Ortmaier Druck
84160 Frontenhausen

Verantwortlich für den

gemeindlichen Teil:

Gemeinde Oberding
1. Bürgermeister Bernhard Mücke

Chefredaktion V.i.S.d.P.

Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistentz

Katja Oberhauser

Art Direction

Satz | Layout | Anzeigengestaltung

Anja Heisig
Isabella Lukač
Henrik Sievers

© Design/Layout/Grafik: IKOS-Verlag

Für Sie berichteten in dieser Ausgabe

Robert Hellinger
Christine Hofer
Manuela Praxl
Maria Schultz
Norbert Simmet

Die mit (OKU) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind eingese- dene Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung des der Redaktion bekannten Verfas- sers veröffentlicht werden.

Kostenlose Verteilung

an alle Haushalte in Oberding, Schwaig, Notzing, Aufkirchen, Niederding, Notzingermoos, Oberdingermoos und Schwaigermoos (Werbeverbote werden berücksich- tigt!) sowie an zahlreiche Geschäfte im Gemeindegebiet.

· Auf www.oberdinger-kurier.de werden viele Beiträge auch mit weiteren Fotos veröffentlicht.

· Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der gekennzeichneten Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Verlages dar.

· Leserbriefe stellen die Meinung des Verfassers dar. Die Veröf- fentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Herausgeber vor.

· Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personen- bezeichnungen und personen- bezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet, es sei denn der Autor berücksich- tigt eine entsprechende Re- gelungen im Rahmen der gen- deneutralen Sprache / Schrift. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlech- ter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

· Für unverlangte Einsendungen von Fotos und Texten sowie die Richtigkeit der Angaben über- nimmt der Herausgeber keine Gewähr.

· Nachdrucke, auch auszugswei- se, sowie Übernahme vom Ver- lag gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

www.oberdinger-kurier.de

Aktuelle Informationen & Veranstaltungen



Online-Werbung schon ab 4 Cent